

## Open Air auf der Bastion

So 29. 6.  
19.00 Uhr

Liedermacherin & Southern Rock:  
**LIZARD**  
**SIMONE STAHL**



Den Abend eröffnet die Stuttgarter Liedermacherin **SIMONE STAHL** – eine Welt zwischen Vagabundin und Gemütlichkeit.

Was 2014 nach einer Reise begann, hat sich zu einem ganz eigenen künstlerischen Stil entwickelt. Simone schreibt und komponiert Melodien, die behutsam, aber direkt ins Blut gehen. Dabei gilt ihre Vorliebe den greifbaren Dingen – mal schlicht, mal bedeutungsvoll, mal wunderbar skurril.

<https://simonestahl.com>



**LIZARD** ist zurück – das Warten hat ein Ende!

Es ist schon eine Weile her, dass man etwas von LIZARD gehört hat. Nach der für alle unfreiwilligen Pandemie-Pause hat sich die Southern-Rock-Band aus dem Südwesten in letzter Zeit nur vereinzelt auf den Bühnen

der Republik die Ehre gegeben.

MIT NEUEM LINEUP kehrt LIZARD nun zurück! Felix Bayer – Sohn des 2009 verstorbenen Bandgründers Georg Bayer – ersetzt Ruben Killian an den Vocals. Doch damit nicht genug: Neben einem runderneuten Programm haben die Musiker aus dem Großraum Stuttgart zum ersten Mal seit über 10 Jahren auch neue Songs im Gepäck.

„Wir können es kaum erwarten, uns im neuen Gewand unseren Fans zu präsentieren!“ sagt Gitarrist CHRISTOPH BERNER. Mit dabei sind unverändert auch VOLKER DÖRFLER (Gitarre), Klaus Brosowski (Keyboards), Helmut Kipp (Schlagzeug), Ralf Mende (Bass) und Wolfgang Rosner (Schlagzeug).

Fr 31. 7.  
19.00 Uhr

Seventies Night:

**SONIC LOVE**  
**BERNHARD AMSBERG**



Zur Eröffnung des Abends spielt **BERNHARD AMSBERG** Musik von Neil Young auf.

Zum Programm gehören Hits wie Heart of Gold, Old Man oder Like a Hurricane, begleitet auf Gitarre und Mundharmonika. Schon seit über 40 Jahren spielt Bernhard Amsberg die Musik des Ausnahmekünstlers; sein Repertoire umfasst mehr als 40 Songs und er

tritt mit immer neuen Programmen bei uns in der Region auf. Sowohl die Instrumentalbegleitung als auch der Gesang kommen dem Original sehr nahe. Freuen wir uns auf einen stimmungsvollen Einstieg!



**SONIC LOVE** ... and the Rock Revolution.

„Seventies“ stimmt, beschreibt Sonic Love aber nur unzureichend. Sie sind Glam UND Funk, Hardrock UND Disco, Deep Purple UND Bee Gees. Die vier Herren aus dem Raum Tübingen/Nürtlingen sind einzeln Solisten, gemeinsam aber ein Erlebnis.

Thomas Maos, Boris A. Kunz, Jörg Honecker und Ralf Wettemann schaffen mit über 150 Jahren Bühnenerfahrung, Spiel Freude und vollem Körpereinsatz ein hochenergetisches Konzerterlebnis. Immer ganz nah am Lebensgefühl der Siebziger, ohne Klamottenkitsch, dafür großartige Versionen großer Songs. Authentisch. Tanzbar. Hörenswert. **SONIC LOVE**.

<https://www.soniclove.de>

## Open Air auf der Bastion

Sa 1. 8.  
19.00 Uhr

ROMA TRIFFT TANGO – Gipsy, argentinischer Tango, Balkan:  
**TZIGAN**



Tzigan, beheimatet in Cordoba, Argentinien, gehört mittlerweile zu den namhaftesten Formationen im Bereich Tango, Jazz und osteuropäischer Musik. Das Trio vereint traditionelle Roma- Melodien mit der Nostalgie und Melancholie des argentinischen Tangos. Die Musik ist seelenvoll und deskriptiv, voller Gefühl, Leidenschaft und Euphorie gespielt. Sie beschwört die Erlebnisse der Roma Osteuropas herauf in einer Fusion mit Klängen, die dem argentinischen Tango entstammen. Die Melodien aus ihrem vielfältigen Repertoire, die Romani und Russisch gesungen oder nur instrumentalisiert werden, verwandeln sich in wahrhaftige Geschichten, die Traditionen und Szenarios der Roma beschreiben: Frühlingsmorgen, Beisammensein am Lagerfeuer, kalte Nächte, der Galopp der Pferde in der Ferne, Wind, Tänze, Liebeleien, Träume.... All diese Dinge sind präsent und laden die Zuhörer mit einzigartig virtuosem Spiel dazu ein, erlebt zu werden und sie als musikalisch unerschöpfliches Panorama zu erforschen ...

ALEJANDRO MONTERO: Gitarre 6 und 7 Saiten – Bouzouki – Balalaika – Caz – Tambura, Mandoline, Gesang; ASTOR CUQUEJO: Bandoneón; DAVID MACCHIONE: Violine

<https://www.tzigantrio.com/de>

**club bastion**  
**kultureller-literarischer-politischer club e. v.,**  
**Max-Eyth-Straße 57/2, Büro: Max-Eyth-Straße 41**  
**73230 Kirchheim unter Teck**  
**Telefon: 0 70 21 / 48 03 19**  
**Internet: www.club-bastion.de**  
**E-mail: info@club-bastion.de**

**Bürozeiten: Montags 9.30 bis 12.30 Uhr**  
**Donnerstags 9.30 bis 12.30 Uhr**

**Der club bastion e. V. ist eine von der Stadt Kirchheim und dem Land Baden-Württemberg geförderte Einrichtung.**

b a s t i o n

kultureller-literarischer-  
politischer club e. v.

## Programmübersicht Mai bis August 2026

Sa 2. 5.  
20.30 Uhr Improvisationstheater:  
**DAS GRÖSSTE QUANTENPARTIKEL ALLER ZEITEN**  
Eintritt auf Spendenbasis

Sa 9. 5.  
22.00 Uhr Drum & Bass:  
**BAD COFFEE**  
Eintritt EUR 5,-; ab 18 Jahren

Di 12. 5.  
9.00 Uhr Kindertheater:  
**RUMPELSTILZCHEN**  
Geschlossene Schulveranstaltung

Fr 22. 5.  
20.00 Uhr Sprachkunst, Poetry:  
**POETRY SLAM**  
Eintritt EUR 20,-/10,-\*; VVK: Juwelier Schairer und EasyTicket

## Open Air auf der Bastion

alle Veranstaltungen Eintritt frei, Spenden erbeten und bei schlechtem Wetter in der Bastion

Sa 27. 6.  
19.00 Uhr Weltmusik – Latin:  
**URBAN FOLK PROJECT**  
**MONOBO SON**

So 28. 6.  
11.00 Uhr Festival:  
**BASTIONS BAND**

14.00 Uhr **DER MAULWURF GRABOWSKI**

19.00 Uhr **SIMONE STAHL**  
**LIZARD**

Fr 31. 7.  
19.00 Uhr Seventies-Night:  
**BERNHARD AMSBERG**  
**SONIC LOVE**

Sa 1. 8.  
19.00 Uhr Gipsy, argentinischer Tango, Balkan:  
**TZIGAN**

\* Die ermäßigten Preise gelten für Clubmitglieder, Schüler und Studenten. Inhaber des Stadtpasses Kirchheim bekommen 50% Ermäßigung auf den regulären Preis.

VVK-Stellen: Juwelier Schairer, beim Rathaus, Kirchheim, Telefon 0 70 21 / 24 04 (nur Barzahlung möglich) bzw. EasyTicket (zzgl. VVK-Gebühr, siehe Homepage) Restkarten gibt es wie immer an der Abendkasse.



## Programminfo

Sa 2. 5.  
20.30 Uhr

Quantum trifft Impro:  
**DAS GRÖSSTE QUANTENPARTIKEL ALLER ZEITEN**



Eine interaktive Improtheater-Show rund um Quantenphysik. Die Idee: Wissenschaft trifft auf Improvisationstheater: spielerisch, humorvoll und direkt mit dem Publikum. Ein Wissenschaftler gibt kleine Facts über Quantenphysik und das Ensemble improvisiert dazu live auf Zuruf des Publikums. So entsteht ein Abend, der Wissenschaft ganz ohne erhobenen Zeigefinger erlebbar macht: unterhaltsam, überraschend und auf Augenhöhe.

www.kanonenfutter-Impro.de

Sa 9. 5.  
22.00 Uhr

Filterkaffee und Musik:  
**BAD COFFEE**



Seit 2018 bringen die Jungs von Bad Coffee die Bastion zuverlässig zum Beben – und 2026 drehen sie wieder auf.

Drum & Bass, Dubstep und feinste Bassmusik mit ordentlich Druck und ohne unnötigen Schnickschnack. Filterkaffee gibt's natürlich auch!

Einlass ab 18 Jahren

Di 12. 5.  
9.00 Uhr  
10.30 Uhr

Theater Anna Rampe:  
**RUMPELSTILZCHEN**



Nach einer wahrscheinlich wahren Begebenheit

Ach! Was gibt es doch für kleine böse Männchen ... aber zum Glück gibt es auch gute Prinzen. Doch leider gibt's auch gierige Könige, aber zum Glück auch schlaue Mäuse. Und leider reden Müller oft dummes Zeug, aber nur wenn sie

schöne Töchter haben. Und das hat der Müller jetzt davon. Nun sitzt seine Tochter im Verlies und soll Stroh zu Gold spinnen. Da ist guter Rat teuer. Doch zum Glück gibt es kleine böse Männchen.

Ja, und zum Glück gibt es Märchen!

Sonst hätten wir nie etwas von dieser unglaublichen Geschichten gehört, die vor langer, langer Zeit auf jeden Fall wahrscheinlich vielleicht wirklich passiert ist.

<http://annarampe.de/rumpelstilzchen.html>

Geschlossene Veranstaltung für Schulen, Klassen 5 und 6

## Programminfo

Fr 22. 5.  
20.00 Uhr

Pierre Jarawan präsentiert die besten Poeten:  
**POETRY SLAM IN DER BASTION**



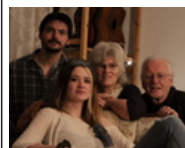
Abwechslungsreich, mal lustig, mal ernst, aber immer tiefgründig fesseln die Slam Poeten ihr Publikum in unserem 500 Jahre alten Gemäuer. Durch die Show führt uns Pierre Jarawan, Moderator, Autor und selbst erfolgreicher Slam Poet. Der Sommer-Slam ist dieses Jahr im Mai.

Gerne gesehen sind auch Poet\*Innen ohne oder mit wenig Bühnenerfahrung die ihren Text dem Bastionspublikum präsentieren möchten. Bewerbungen bitte an: [info\(at\)club-bastion.de](mailto:info(at)club-bastion.de)

## Open Air auf der Bastion

Sa 27. 6.  
19.00 Uhr

Rock & Pop, Jazz, (Funk, Brass, Balkan ond a bisle bayrisch):  
**MONOBO SON  
URBAN FOLK PROJECT**



Das **URBAN FOLK PROJECT** eröffnet den Abend und widmet sich dem Sound der Hippie-Ära der 60er-Jahre – einer Zeit, die für ihre Werte von Toleranz, Freiheit, Respekt, Gerechtigkeit und Frieden bekannt ist. Die Botschaften der Liebe, des Zusammenhalts und der offenen Gesellschaft sind heute noch inspirierend und nötig.

Entstanden zum 50-jährigen Jubiläum des Club Bastion spielte das Urban Folk Project ausgewählte Konzerte, beispielsweise bei der Roadshow „Uffrur“ des Landesmuseums auf dem Kirchheimer Marktplatz. Songs von Neil Young, Bob Dylan, Pink Floyd, den Waterboys und anderen erklingen in einem einzigartigen städtischen Folk-Gewand. Mit elektrischen und akustischer Gitarren, Bass, Banjo und Flöte sowie zweistimmigem Gesang erweckt die Band die zeitlosen Melodien und Botschaften mit frischem, urbanen Sound zu neuem Leben.

Shona Roe: Gesang, Banjo, Percussion, Gitarren; Monika Osen: Gesang, Bass, Flöten, Gitarre; Axel Steinwand: Gitarre, Bass; Fred Osen: Gitarren, Banjo, Bass



Eine Sause in der Pause Mit ihrer unverwechselbaren Mischung aus Jazz, Funk, Balkanbeats und bayerischer Blasmusik bringen **MONOBO SON** seit Jahren frischen Wind in die bayrische Musikszene. Nach dem gefeierten Album „Bitte Meer!“ geht die Reise nun leise weiter – denn die Band verspürt die Sehnsucht nach neuen

Geschichten und unentdeckten Melodien. Aktuell folgen Monobo Son genau diesem Ruf: sich von den Livebühnen zurückzuziehen und zuhause im Studio an neuen Songs zu arbeiten. Die beste und nahezu einzige Gelegenheit die Band 2026 live zu erleben bietet sich jetzt in Kirchheim auf dem Dach der Bastion! Ob tanzbare Brass-Explosion oder feinsinnige Melodien mit Augenzwinkern – Monobo Son schafft es wie kaum eine andere Band, Tradition und Moderne zu vereinen. Wer handgemachte Musik liebt, darf sich hineinziehen lassen in ein Feuerwerk der Spielfreude.

Manuel Winbeck: Gesang, Posaune; Wolfi Schlick: Flöte, Saxofon; Korbinian Waller: Tuba; Benedikt Dorn: Gitarre; Paul Schmitz: Schlagzeug

<https://www.monoboson.com/>

## Open Air auf der Bastion

So 28. 6.  
11.00 Uhr

Frühschoppen:  
**BASTIONS BAND**



Ein Highlight der Kirchheimer Musikszene ist mittlerweile die Bastionsband. Seit Jahren hat sich eine Gruppe etabliert, die die Szene im Club Bastion so richtig aufmischt. Die schwermütige Welt des Blues und die helle,

manchmal grelle Welt des Rock – für die Bastionsband schließen sie einander nicht aus. In diesem Spannungsfeld bewegen sich die sechs Musiker aus Kirchheim und Umgebung. Die Bastionsband steht für Stimmung und fetzige Unterhaltung.

Im Rahmen des Open Air Festivals des club bastion heizt die Gruppe zum Frühschoppen so richtig ein. In dem Dickicht zwischen energiegeladenen Gitarrenklängen, virtuosen Saxofonsoli und melancholischen Blues-Harmonica Riffs wird das Publikum in den Bann der Musik gezogen. Stimmung ist garantiert. Wer bis dato noch nicht wach ist – danach ist an Müdigkeit nicht mehr zu denken.

So 28. 6.  
14.30 Uhr

Theater Mär spielt:  
**DER MAULWURF GRABOWSKI**

Open Air auf der Wiese hinter der Bastion; Erzähltheater ab 4 Jahren



Inmitten einer idyllischen Wiese lebt der lebenswerte Maulwurf Grabowski. Tag für Tag buddelt er sich fröhlich durch die Erde, während über ihm die Sonne strahlt und die Vögel singen. Die Wiese verwandelt sich dabei in eine lebendige Landschaft aus Hügeln, die den Bauern gelegentlich zum Schimpfen bringt, aber für Grabowski ist es ein Paradies.

Doch eines Tages ändert sich alles. Die Wiese wird vermessen, und die bedrohlichen Geräusche von Baggern dringen in Grabowskis unterirdisches Reich. Plötzlich ist seine Heimat in Gefahr und Grabowski muss fliehen, um dem drohenden Unheil zu entkommen. Auf seiner Suche nach einem neuen Zuhause, in dem er sich sicher und geborgen fühlen kann, muss Grabowski einige Abenteuer bestehen. Der Kinderbuch-Klassiker als herzerwärmendes Bühnenstück – Spannung mit Happy End von Theater Mär.

Schauspiel: Peter Wachter

<https://theatermär.de/project/der-maulwurf-grabowski>

Der Zuschauer-Magnet mit über 40.000 begeisterten Zuschauern in über 300 Aufführungen



Parkplatz?

Tiefgarage Schweinemarkt!